

**Die Landeshauptstadt Innsbruck
sucht**

**eine Gartenbautechnikerin/
einen Gartenbautechniker** (Schwerpunkt Objektplanung)
für das Referat „**Grünanlagen - Planung und Bau**“
in Vollbeschäftigung ab September 2019.

Aufgabenstellung:

- Konzeption, Planung und Sanierung von Grünanlagen und Spielplätzen
- Erarbeitung von Gestaltungskonzepten
- Erstellung von Entwurfs- und Detail- sowie von Ausführungsplänen
- eigenständiges Projektmanagement für Grünraumprojekte
- Fachberatung, BürgerInnenbeteiligung, Kommunikation
- Stellungnahmen, Beurteilung von Sachverhalten und Projekten bei Verfahren, Anfragen, für Fachabteilungen, Gremien und Beiräte
- Beratung von BürgerInnen, Fachabteilungen und ProjektbetreiberInnen
- Mitwirkung an Workshops und Projekten anderer Fachabteilungen (z.B. Infrastrukturen)
- administrative Anforderungen

Anforderungsprofil:

- Absolvent/in der höheren Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Gartenbau in Wien-Schönbrunn (Fachrichtung Garten und Landschaftsgestaltung) oder vergleichbare Ausbildung wie z.B. DI (FH) oder Bachelor Landschaftsarchitektur oder Landschaftsbau und Management

Zwingend erforderliche Voraussetzungen

- fundierte Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen Objektplanung, Detailplanung, Plangrafik und Gestaltung in der Landschaftsarchitektur (Berufserfahrung vorteilhaft)
- querschnitts- und lösungsorientiertes Denken
- Verständnis für technische und wirtschaftliche Zusammenhänge
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Teamfähigkeit
- gute Anwendungs-Kenntnisse (MS Office, AutoCAD)

Zusätzlich erwünschte Voraussetzungen

- Interesse an der qualitätsvollen Weiterentwicklung des öffentlichen Grünraums von Innsbruck in Zusammenarbeit mit den BürgerInnen (BürgerInnenbeteiligung)
- effiziente, strukturierte und genaue Arbeitsweise
- Organisations- und Verhandlungsgeschick
- Bereitschaft zu Mehrarbeit und Weiterbildung
- Führerschein der Klasse B

Entlohnung:

Der zu besetzende Dienstposten ist in der Entlohnungsgruppe b eingereiht. Das monatliche Mindestentgelt beträgt auf Basis von Vollbeschäftigung € 2.378,-- brutto, dieses kann sich auf Grund der gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile erhöhen.

Bewerbung:

Die Stadtgemeinde Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an. Frauen sind deshalb besonders eingeladen sich zu bewerben.

Interessierte richten ihre entsprechend belegte Bewerbung unter Anschluss eines Lebenslaufs, der Nachweise der in der Ausschreibung genannten Erfordernisse und der Gründe, die die Bewerberin bzw. den Bewerber für die ausgeschriebene Funktion geeignet erscheinen lassen, schriftlich bis **26. Juli 2019** an den Stadtmagistrat Innsbruck, Amt für Personalwesen, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck.

Mit Abgabe der Bewerbungsunterlagen bekunden die Bewerberinnen und Bewerber die Bereitschaft zur Teilnahme an internen wie externen Evaluierungsverfahren sowie die Zustimmung zur automationsunterstützten Verarbeitung ihrer Daten.

